

Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer Landhausplatz 1 4021 Linz

Linz, am 17. Oktober 2024

Schriftliche Anfrage des Landtagsabgeordneten Erich WAHL, MBA und der Klubvorsitzenden Sabine ENGLEITNER-NEU, M.A. M.A. an Landeshauptmann Mag. Thomas STELZER betreffend vakante Orgelprofessur an der Anton Bruckner Privatuniversität

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann Stelzer!

Die Professur für Orgel an der Anton Bruckner Privatuniversität ist seit Jahren vakant. Wie kürzlich bekannt wurde, ist es auch im Brucknerjahr 2024 nicht gelungen, die Professur neu zu besetzen. Konkret berichten die Oberösterreichischen Nachrichten am 28. September 2024:

"Wie die OÖN berichteten, hat es der ob seines chaotischen Managements vom Landesrechnungshof mit 17 Empfehlungen gemaßregelte ABPU-Rektor Martin Rummel seit seiner Bestellung 2021 trotz anderslautender Beteuerungen nicht geschafft, die Orgel-Professur zu besetzen. Nicht einmal im Feierjahr zum 200. Geburtstag von Landes-Oberorganist Anton Bruckner gibt es für das 2016 um 630.000 Euro angeschaffte Instrument eine ABPU-Professur. [...] Auf OÖN-Anfrage verspricht Rummel für Jänner 2025 aufs Neue, sieben Professur-Kandidaten einzuladen."

Vor dem Hintergrund des sich zu Ende neigenden Brucknerjahres 2024 und der im Jahr 2016 um 630.000 Euro angekauften Orgel stellen wir folgende das Kulturressort betreffende Fragen und ersuchen Sie um Beantwortung, welche Wahrnehmungen Sie im Rahmen des Aufsichtsrechts gemäß § 14 des Landesgesetzes über die Rechtsstellung des Bruckner-Konservatoriums zum Betrieb einer Privatuniversität gemacht haben:

- 1) Welche konkreten Schritte wurden seit der Vakanz der Orgelprofessur unternommen, um eine geeignete Nachbesetzung zu finden?
- 2) Welche Hindernisse sind bei der Besetzung der Professur aufgetreten, insbesondere in der jüngsten Bewerbungsrunde, die Ende September endete?
- Wie wird sichergestellt, dass die 2016 angeschaffte Orgel auch ohne eine dauerhaft besetzte Professur voll genutzt werden kann?

Fragesteller:innen:

- 4) Welche Maßnahmen werden gesetzt, um die Qualität sowie das Ansehen des Orgelstudiums an der Anton Bruckner Privatuniversität trotz der jahrelang vakanten Professur zu stärken?
- 5) Wie werden die Ressourcen die im Zusammenhang mit der vakanten Professur vorhanden sind, durch die Anton Bruckner Privatuniversität genutzt?
- 6) Welche Maßnahmen wurden gesetzt, um den Studierenden trotz der Vakanz eine qualitativ hochwertige Orgelausbildung zu ermöglichen?
- 7) Welche Professuren abgesehen von der derzeit vakanten Orgelprofessur waren in den vergangenen 10 Jahren an der Anton Bruckner Privatuniversität vergleichbar lange vakant?

Mit freundlichen Grüßen

lyl-Ne